

Bruderliebe

ItaxSasu

Von Madyra

Kapitel 2: Itachis wahres Gesicht

Bruderliebe ItaxSasu

Kapitel 2: Itachis wahres Gesicht

Noch immer drückte Itachi seinen kleinen Bruder an die Wand. Sasuke versuchte sich mit aller Kraft von seinem Bruder los zu reißen, doch vergebens. Das Sharingan hatte ihn bereits gelähmt und somit kampfunfähig gemacht. "Was willst du von mir? Hast du etwa vor mir auch noch mein letzten funken Stolz zu nehmen?" , fragte Sasuke ängstlich. Doch Itachi gab keine Antwort. Stattdessen grinste er und begann , dessen Hals zu küssen. Der Jüngere schreckte auf und brachte ein leises Keuchen hervor. » Er hat es also schon wieder vor... wie vor 4 Jahren. «, dachte Sasuke und versuchte abermals seinen großen Bruder weg zu stoßen. "Vergiss es, es bringt dir eh nichts!", lachte Itachi. "Sieh ein, dass du gegen mich immer verlieren wirst.... mein kleiner Bruder.", sagte er noch leise, bevor er seine Lippen auf Sasukes legte. Dieser kniff angeekelt die Augen zu und hoffte, dass es so schnell wie möglich vorbei ginge. Doch sein großer Bruder wollte mehr. Langsam glitten seine Hände unter das Shirt des jungen Uchiha und umfassten seinen Körper zärtlich. Dies merkte Sasuke natürlich und beendete den Kuss sofort. "Hör endlich auf! Ich will nicht! Ich habe keine Lust auf deine perversen Spielchen!! Siehst du denn nicht, dass ich Angst vor dir habe.... Dass ich leide?!" Tränen liefen an Sasukes Wange hinunter und tropften auf Itachis Hand, die ihn fest an die Wand presste. Itachi schmunzelte. » Sie an... Nach so vielen Jahren beginnt mein lieber kleiner Bruder an zu weinen... Genau diese Augen... Voller Angst, Hass und Verzweiflung.... Genau diese wollte ich sehen...«, dachte der größere von Beiden. "Nun bist du so weit gekommen... Und hast noch immer nichts verstanden...", gab Itachi mit einer eher sanften Stimme zurück und wüschte seinem kleinem Bruder eine Träne aus dem Gesicht. "Genau DAS... Ist mein Ziel!" Sasukes Augen weiteten sich. "W-was meinst du damit?", fragte er. Wieder lachte Itachi. "Ich will dich leiden sehen..." Kaum hatte er dies gesagt, küsste er seinen Bruder erneut, doch diesmal mit Zunge. Wieder kullerten Tränen Sasukes Gesicht runter. » Was habe ich ihm nur getan, dass er mir alles nimmt und mich so demütigt? Ich habe ihn bewundert, verehrt, nein sogar geliebt! Für mich war er mehr als nur mein Bruder...«, dachte er verzweifelt und schloss die Augen. Plötzlich beendete Itachi den Kuss erneut. Durch sein Sharingan konnte er spüren, wie sein Bruder fühlte und sah ihn nun mit einem kalten Blick an.

“Ich war immer für dich da... Habe dich trainiert, mit dir gespielt.... Ich habe Jahrelang für dich die Rolle als Bruder gespielt und du glaubst an Liebe? Glaubst du wirklich, dass zwischen Brüdern, die einsam ihr Leben durch machen, so etwas wie Liebe existiert? Sasuke....”, sagte Itachi leise zu seinem kleinen Bruder, der ihn traurig ansah. “Ich werde dir die Wahrheit vor Augen halten...” Er nahm seinen Bruder auf den Arm und brachte ihn zum Schlafzimmer, wo er ihn auf sein Bett legte. “Was wirst du jetzt tun?”, fragte Sasuke mit zittriger Stimme und sah seinem Gegenüber in dessen rote Augen. Itachi lächelte. Langsam zog er das Shirt des Kleinen aus und warf es auf den Boden. “Nein...”, flüsterte Sasuke und musste mit ansehen, wie er nun auch seine Hose auszog. Jetzt lag er nur noch in Boxershorts da und zitterte am ganze Leib. Itachi umging das Bett, auf die andere Seite. Langsam lies er seinen schwarzen Mantel von seinen Schultern herunter gleiten, bis dieser auf dem Boden lag. Auch er zog sich sein Shirt aus und ein gut gebauter Oberkörper kam zum Vorschein. Bei diesem Anblick wurde Sasuke leicht rot im Gesicht. Selbst als er noch klein war, hatte er seinen großen Bruder nie mit nackten Oberkörper gesehen. Auch umgekehrt nicht, doch Itachi lies Sasukes Körperbau kalt. Dann legte auch er sich in das Bett neben seinem Bruder, der nun wieder anfang zu zittern. Er umarmte Sasuke von hinten und küsste seine Schulter. Plötzlich hörte der Kleine auf zu zittern und begann es zu mögen. » Er ist so warm... Genau wie früher, als er mich noch jeden Tag in den Arm genommen hatte...«, dachte Sasuke und wurde rot im Gesicht. “Du zitterst ja gar nicht mehr? Was ist los? Geniest du es etwa?”, fragte Itachi leise in sein Ohr und grinste. “N-nein!! Wie kommst du denn darauf?”, erwiderte der Jüngere. “Dann”, gab Itachi zurück und fasste seinem kleinen Bruder in die Shorts und begann dessen Männlichkeit zu streicheln, bis dieser aufrecht stand. “Dir gefällt es ja doch...”, flüsterte Itachi und drehte Sasuke auf die andere Seite, so, dass er nun in die Augen des Kleineren sah. Wieder wurde der junge Uchiha rot im Gesicht. Ganz unerwartet spürte Itachi plötzlich die warme Haut von Sasuke an seinem Oberkörper. Er hatte sich an ihn gekuschelt und die Augen geschlossen. Mit einem kalten Blick sah er seinen kleinen Bruder an und legte nun eine etwas verunsicherte Miene auf. » Warum fange ich plötzlich an für Sasuke etwas zu empfinden? Gibt es etwa doch Liebe zwischen uns? Und warum vertraut mir mein kleiner Bruder auf ein mahl ?«, dachte Itachi und umarmte ihn. “Sasuke...”, sagte er leise und streichelte den Kopf des Kleineren. “Ich... ich habe so lange darauf gewartet, dass du wieder kommst und ich dich endlich besiegen kann. Jahre lang habe ich Tag für Tag trainiert, nur um mich mit dir messen zu können und nun.... nun kommen die alten Gefühle wieder hoch und ich möchte dich küssen....”, beichtete Sasuke und klammerte sich fester an Itachi. “Ich liebe dich...” Ohne zu antworten, kam Itachi ein kleines Stück runter, damit er und Sasuke auf Augenhöhe waren. Einfach so, ohne weiteres küsste er seinen kleinen Bruder. Sofort erwiderte der Jüngere den Kuss. Nach einer Ewigkeit, so schien es ihnen, trennten sich die beiden wieder von einander und kuschelten sich aneinander. » Warum fühle ich plötzlich so? Was ist mit mir passiert? Liebte ich ihn etwa damals schon und habe es nur nie gemerkt? Ich fühle mich so wohl in seiner Nähe... », dachte Itachi und strich über den zarten Rücken des Jüngeren. Auf einmal spürte er etwas nasses an seinem Oberkörper und sah hinunter. Es war Sasuke, der sanft mit seiner Zunge über dessen Brust schweifte. Genüsslich schloss der sonst so brutale die Augen. “Warum tust du das?”, fragte er dann. “Ich will mehr von dir... Itachi”, hauchte Sasuke und leckte weiter, während er die Seite seines Bruders langsam mit seinen Fingerspitzen streichelte. “Ich will dich spüren...”, keuchte der junge Uchiha und ging ein kleines Stück tiefer. Kaum hörbar, stöhnte sein großer Bruder auf. Durch dessen

Handbewegungen bemerkte Sasuke, dass Itachi mehr wollte. Er liebte ihn weiter und knöpfte seinem großen Bruder die Hose auf. Itachi schien es zu wollen und zog ebenfalls seine Hose aus. Nun lag auch er nur noch in Boxershorts da. » Er riecht so gut.... am liebsten will ich ihn nie wieder los lassen.«, dachte Sasuke. Für einen kurzen Moment hörte Sasuke auf und schaute seinem Bruder in die Augen. Sie waren wieder normal. "Itachi ich....", fing er daraufhin an und wurde rot. Der größere von Beiden streichelte ihn an seiner Wange und lächelte. "Ich weiß... Es ist dein erstes mal. Mir ist schon klar, dass du nicht so recht weißt was ich will....", antwortete Itachi. "Tu einfach das, was dir auch gefallen würde", sagte er noch leise, bevor er Sasuke küsste. »Schon wieder hab ich dieses Kribbeln im Bauch. Es ist schön und aufregend zu gleich.... Ich will nicht das es aufhört«, dachte der Jüngere. Plötzlich war Itachis Hand erneut an dessen Männlichkeit. Leise stöhnte Sasuke auf und schloss seine Augen. Für Sasuke war es etwas völlig neues und es gefiel ihm. Noch nie hatte er solche Gefühle wie jetzt. Damals hatte es ihm weh getan, da er es nicht wollte und sich dagegen gewehrt hatte, aber nun... Nun wollte er mehr. Viel mehr. Ohne zu wissen was er da tat, streichelte auch Sasuke den Freund // also das was Männer zwischen ihren Beinen haben heißt für mich "Freund" XD// seines Bruders. Itachi stoppte den Kuss und lächelte. "So ist das also...", meinte er und sah seinen kleinen Bruder erstaunt an. "Aber wenn du es so haben willst..." kaum hatte Itachi seinen Satz beendet, zog er plötzlich auch noch die Shorts des Jüngeren aus. "I-Itachi.... W-was hast du vor?", stotterte Sasuke. Doch Itachi grinste nur und verschwand unter der Decke. "Itachi... Was machst du.... ahh..." Noch bevor Sasuke seinen Satz beenden konnte blieb dieser ihm auch schon im Hals stecken, da er unerwartet seine Lust rauslassen musste und seine Augen schloss. Itachi hatte bereits ein kleine Kostprobe von Sasukes Männlichkeit gehabt und machte weiter. // Ich bin ein kleines Ferkel *sing* XD// Nach 2 Minuten wurde es dem kleinen doch zu viel und bat Itachi damit aufzuhören. Völlig erschöpft lag Sasuke nun angekuschelt an seinen Bruder. "Das war ein himmlisches Gefühl! Das hatte ich bisher noch nie.... ", sagte der Jüngere. Sanft streichelte Itachi über seinen Kopf und lächelte. "Freut mich, dass es dir gefallen hat", gab der Meister des Sharingans zurück. "Eigentlich dachte ich, dass es weh tun würde, aber plötzlich wollte ich es.... Ich wollte tatsächlich das du so was mit mir machst. Und ich muss zugeben das du gut schmeckst mein Bruder." Glücklich schaute Sasuke seinen großen Bruder an. Dann kuschelte er sich noch näher an ihn. "Bitte.... Geh nie wieder! Bleibe für immer bei mir...", flüsterte er. » Wie gerne ich bei ihm bleiben würde, jedoch werde ich hier nicht lange sicher sein, da mich die Anbus suchen. Ich hoffe nur Sasuke wird das verstehen«, dachte Itachi und kraulte seinen kleinen Bruder weiter am Kopf. "Lass uns jetzt schlafen Sasuke. Morgen ist auch noch ein Tag.", meinte er und schloss die Augen. Sasuke nickte und schloss ebenfalls seine Augen. Es dauerte nicht lang, da waren Beide auch schon eingeschlafen -lächelnd aneinander gekuschelt.

JA!! Endlich ist auch das zweite Kapitel fertig ^^ Tut mir echt leid, dass es so lange gedauert hat, aber ich musste mir erst so einige Sachen noch überlegen und durch den Kopf gehen lassen XD Ich hoffe es gefällt euch und ihr lest auch noch den Rest.

Dat Itachi-

